



# Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Wien, Juni 2017

## 1. Allgemeines

aspern.net (Schweitzer IT Service KG) erstellt und betreut Websites im Internet. Die allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln die wechselseitigen Rechte und Pflichten zwischen aspern.net und ihren Kunden als Informationsanbieter im Internet in Abhängigkeit von der jeweils zwischen aspern.net und ihren Kunden getroffenen Vereinbarung.

Die einzelnen Punkte dieser AGB werden nur wirksam, wenn zwischen dem Kunden und aspern.net keine anderslautenden schriftlichen Vereinbarungen getroffen worden sind.

## 2. Leistungserbringung

### Wirkungsbereich

vorzugsweise im Raum Aspern, 1220 Wien.

### Webdesign & Programmierung

Die Erstellung einer Website erfolgt nach einem Gespräch mit dem Kunden gemäß seinen Vorgaben bzw. Vorlagen. Nach Fertigstellung der Website wird diese in einem virtuellen Testverzeichnis publiziert und dieses dem Kunden mitgeteilt. Änderungswünsche, die im Einklang mit dem erteilten Auftrag stehen, sind vom Kunden innerhalb einer angemessenen Frist von einer Woche nach Kenntnis bekanntzugeben und werden von uns, so sie im Rahmen des erteilten Auftrags sind auch kostenlos durchgeführt (Ausnahmen: individuelle Grafiken und Zeichnungen).

Die Website entspricht den aktuellen Standards und wird für die gängigen Browser bzw. Betriebssysteme optimiert.

### Webspace und Domains

Besitzt der Kunde bereits Webspace bei einem Internet-Service-Provider, so hat er aspern.net die entsprechenden Kenndaten zur Betreuung der Website zu Verfügung zu stellen.



Die Registrierung von Domains kann nach Wahl des Anbieters entweder im eigenen Namen oder im Namen und auf Rechnung des Kunden erfolgen. Der Kunde erteilt dem Anbieter hierzu ausdrücklich die Vollmacht, die Registrierung von Domains im Namen und auf Rechnung des Kunden zu beauftragen. Erfolgt die Beauftragung eines Dritten im eigenen Namen, ist die Haftung des Anbieters auf eine sorgfältige Auswahl begrenzt. Der Anbieter tritt im Gegenzug dafür alle Ansprüche, die ihm aus einer allenfalls mangelhaften Leistung zustehen, an den Auftraggeber ab.

Der Kunde versichert, dass nach seinem besten Wissen und Gewissen durch Registrierung des Domainnamens und die Veröffentlichung seiner Seiten im Internet keine Rechte Dritter verletzt und keine gesetzeswidrigen Zwecke verfolgt werden. Der Kunde erkennt an, dass er für die Wahl des Domainnamens allein verantwortlich ist und erklärt sich bereit, aspern.net von allen Schadenersatzansprüchen Dritter im Zusammenhang mit der Domain Namensregistrierung freizustellen.

Weiters bietet aspern.net die Möglichkeit, eine Internet-Präsenz unter einer Subdomain der folgenden Domains zu betreiben: name.aspern.at/ bzw. name.aspern.net/.

Die Nutzung der oben angeführten Verzeichnisse bzw. Subdomains besteht nur auf die Dauer des gegenständlichen Nutzungsvertrages. Sollte der Kunde dieses Service nicht mehr nutzen wollen oder die hierfür vorgeschriebenen Beträge nicht fristgerecht bezahlen, so behält sich aspern.net das Recht vor, diese Subdomain anderweitig zu vergeben.

### **3. Zahlungsbedingungen**

Rechnungen werden nach den in Österreich gültigen Richtlinien erstellt und inklusive der gesetzlichen Steuern und Abgaben berechnet. Die Rechnungslegung erfolgt nach erbrachter Leistung. Die Rechnungen von aspern.net sind innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungslegung ohne Abzug fällig. Bei Zahlungsverzug gelten für Unternehmen die unternehmerischen Verzugszinsen gemäß § 456 UGB als vereinbart.

aspern.net ist berechtigt, Zwischenabrechnungen ihrer Leistungen vorzunehmen und auch angemessene Vorauszahlungen zu fordern. Gerät der Auftraggeber mit einer Zahlung in Verzug, ist aspern.net - dies unbeschadet sonstiger Ansprüche und Rechte - berechtigt, ihre Leistungen bis zur vollständigen Zahlung einzustellen.

Für den Fall, dass sich der Kunde mit einer Zahlung mehr als 21 Tage nach Rechnungslegung in Verzug befindet, eine geforderte Mitwirkung trotz Aufforderung unterlässt oder sonst gegen eine wesentliche Pflicht verstößt, ist aspern.net zum sofortigen Vertragsrücktritt berechtigt.

Bankverbindung: IBAN: AT76 3200 0000 0651 5175, BIC: RLNWATWW Raiffeisenbank Wien



## 4. Datenschutz

Die Kundendaten werden im Rahmen der Datenverarbeitung zur Vertragsabwicklung sowie zur vereinfachten Abwicklung zukünftiger Aufträge (vom Internet aus nicht zugänglich) entsprechend der Standardanwendung "SA001 Rechnungswesen und Logistik" (Standard- und Muster-Verordnung 2000 - StMV, BGBl. II Nr. 201/2000) gespeichert und sind nach § 17. (1) DSGVO nicht meldepflichtig.

Alle persönlichen Daten werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

## 5. Haftung

aspern.net übernimmt keine Haftung für eine zeitlich unbeschränkte Verfügbarkeit der Website, sowie für allfällige Schäden, die aus einer Unterbrechung von Leitungen, insbesondere wenn sie durch Dritte veranlasst oder von diesen zu vertreten ist, oder einer vorübergehenden Abschaltung der für den Betrieb der Website erforderlichen Server entstehen.

aspern.net übernimmt keine Haftung für allfällige Folgeschäden aus der Nichtverfügbarkeit der Website des Kunden, oder dessen Betriebsunterbrechung; dieser Haftungsausschluss erstreckt sich insbesondere auf entgangenen Gewinn, Verlust von geschäftlichen Informationen oder von Daten.

aspern.net haftet nicht für den Inhalt der verbreiteten Internetseiten. Verantwortlich für den Inhalt und die Darstellung der Seiten ist der Auftraggeber. Dies gilt auch für Aussagen, die das Wettbewerbsrecht betreffen.

Eine Haftung des Anbieters für entgangenen Gewinn sowie Folgeschäden ist ausgeschlossen.

Alle Schadenersatzansprüche gegen aspern.net sind, sofern nicht gesetzlich anders zwingend vorgeschrieben ist, mit der Höhe des Rechnungsbetrages (netto) begrenzt. Eine Haftung für entgangenen Gewinn oder Folgeschäden besteht nicht. Sämtliche Haftungsausschlüsse gelten nicht für Schäden, die durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit auf Seiten aspern.net verursacht wurden. Ebenfalls bleiben Ansprüche, die auf unabdingbaren gesetzlichen Vorschriften zur Produkthaftung beruhen, unberührt.

Sofern das Gesetz oder der Vertrag keine kürzere Frist vorsieht, verjähren Ansprüche 1 Jahr ab Erbringung der betreffenden Leistung.

Der Auftraggeber hat die Leistungen von aspern.net unverzüglich zu prüfen und Mängel schriftlich zu rügen. Unterlässt der Auftraggeber die Prüfung oder Rüge, verliert er Ansprüche aus einer Mangelhaftigkeit. Ansprüche aus der Gewährleistung verfallen, wenn sie nicht 6 Monate ab Erbringung der betreffenden Leistung gerichtlich geltend gemacht werden.



Jeglicher Gewährleistungsanspruch gegenüber aspern.net entfällt, wenn der Kunde von uns gelieferte Ware umgestaltet oder in irgend einer Form verändert hat. Gleiches gilt für Mängel, die Folgen von Bedienungsfehlern sind.

Es besteht die Möglichkeit, von Websites Links zu anderen Sites zu legen. Für jeden im Auftrag des Kunden gelegten Link ist ausschließlich der Kunde verantwortlich und für allfällige Rechtsverstöße haftbar, die sich aus einem dieser Links ergeben können.

Liefer- und Leistungsverzögerungen aufgrund höherer Gewalt und aufgrund von Ereignissen, die aspern.net die Leistung wesentlich erschweren oder unmöglich machen - hierzu gehören insbesondere Streik, Aussperrung, behördliche Anordnungen, der Ausfall von Kommunikationsnetzen und Gateways anderer Betreiber hat aspern.net auch bei verbindlich vereinbarten Fristen nicht zu vertreten.

## **6. Rechte und Pflichten des Kunden**

Kunden sind verpflichtet, die in Österreich zur Anwendung kommenden Gesetze zu respektieren. Der Kunde hat dafür Sorge zu tragen, dass die von ihnen gelieferten Daten dem jeweiligen Zweck des Internet-Auftrittes entsprechen. Unter Daten werden analoge wie digitale Texte, Fotos, Grafiken sowie Audio- und Videosequenzen verstanden.

Der Kunde ist gegenüber aspern.net für die aktuellen Daten verantwortlich und versichert, die Rechte zu besitzen, um sämtliche von ihm zur Verfügung gestellten Daten (Logos, Bilder, Videos, Texte, etc.) kostenlos, weltweit, uneingeschränkt und unbefristet nutzen zu können.

aspern.net ist von jedem Schaden freizuhalten, der durch die Nutzung des Internets (Datenpublikation, Kommunikation) durch den Kunden entstehen könnte. Insbesondere sei auf das Mediengesetz und das Urheberrecht hingewiesen. Sollte aspern.net aus der Verwendung von Kundendaten im Internet von Dritten gerichtlich oder außergerichtlich in Anspruch genommen werden, so erklärt der Kunde schon heute rechtsverbindlich, aspern.net vollkommen schad- und klaglos zu halten und sämtliche Kosten, über erste Aufforderung durch aspern.net, zu ersetzen.

Unbeschadet dieser Haftung des Kunden behält sich aspern.net das Recht vor, im Fall außergerichtlicher oder gerichtlicher Handlungen durch Dritte die vom Kunden stammenden Daten im Interesse des Kunden vorübergehend oder auf Dauer aus dem Internet zu entfernen, ohne dass dem Kunden hieraus ein Ersatzanspruch gegen aspern.net erwächst. Aus dieser Schutzmaßnahme zugunsten des Kunden resultierende Kosten und entgangene potenzielle Gewinne sind vom Kunden zu tragen.



Die Nutzung der Webspeicherplatzes bzw. Weitergabe der Zugangsdaten durch/an Dritte bedarf der ausdrücklichen Zustimmung durch aspern.net. Das gesetzliche Verbot von Spam (unerwünschte Werbe-E-Mails) ist unbedingt einzuhalten.

aspern.net führt keine Arbeiten aus, die der Volksverhetzung bzw. der Verhetzung von Minderheiten dient. Ebenso werden pornografische Arbeiten abgelehnt. Für Inhalte von Homepages übernimmt aspern.net keine Gewähr und ist für diese nicht haftbar zu machen.

Falls Daten an aspern.net – gleichgültig in welcher Form – gesandt werden, so ist der Kunde jedenfalls verpflichtet von diesen Daten selbst Sicherheitskopien herzustellen.

Der Kunde ist darüber in Kenntnis gesetzt worden, dass für die ins Internet eingespielten Daten keine Datensicherheit besteht. Der Kunde akzeptiert dieses Risiko ausdrücklich und erklärt rechtsverbindlich aspern.net bei allfälligen aus derartigen Vorgängen resultierenden Schäden schad- und klaglos zu halten und an aspern.net keine wie immer gearteten Ansprüche zu stellen.

Vor dem Onlinegang wird eine Testphase eingeplant. Diese dient dazu, dass der Kunde alle Seiten ansieht, beurteilt und die Seiten zur Veröffentlichung freigibt.

Die sich aus der Leistung von aspern.net ergebenden Dateien dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden.

Sofern der Kunde dem nicht widerspricht, behält sich aspern.net das Recht vor, Namen und Internetadressen der Kunden in seinen Referenzen zu nennen. Ohne dass es einer weiteren Vereinbarung bedarf wird aspern.net auf den Kundenhomepages als Beratungsfirma bzw. als Urheber des Layouts erwähnt und erhält eine Hyperlink auf <https://aspern.net>.

## **7. Vorzeitige Auflösung**

Der Vertrag zwischen dem Kunden und aspern.net ist auf unbestimmte Zeit abgeschlossen. Der Vertrag kann von aspern.net bei Verletzung oder Nichterfüllung einer der nachfolgenden wesentlichen Pflichten durch den Kunden unter Einhaltung einer einmonatigen Kündigungsfrist aufgelöst werden:

- wenn der Kunde keine Daten zur Verfügung stellt, oder Daten, die der Repräsentativität nicht entsprechen;
- wenn die Erstellungs-, Wartungs- oder Aktualisierungskosten gemäß der Vereinbarung mit dem Kunden trotz Mahnung nicht bezahlt werden;
- wenn der Kunde an einer vereinbarungswidrigen Markenbenutzung trotz Abmahnung festhält;



- wenn beim Kunden Zahlungsunfähigkeit eintritt oder wenn über den Kunden ein Insolvenzverfahren eröffnet oder ein solches mangels Masse abgewiesen wird.

Der Vertrag kann vom Kunden bei Nichterfüllung der vereinbarten Arbeiten durch aspern.net oder wenn aspern.net Wartungsarbeiten nicht bis zur vereinbarten Frist durchführt unter Einhaltung einer einmonatigen Kündigungsfrist aufgelöst werden.

Darüber hinaus gehende Vereinbarungen mit dem Kunden bleiben von dieser Regelung unberücksichtigt.

## 8. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist in jedem Fall ausschließlich das in 1010 Wien sachlich zuständige Gericht. Für sämtliche Rechtsbeziehungen zwischen aspern.net und dem Kunden gilt ausschließlich das für die Rechtsbeziehung inländischer Parteien maßgebliche Recht der Republik Österreich. Auf diesen Vertrag findet ausschließlich österreichisches Recht Anwendung unter Ausschluss von Verweisungsnormen. Die Bestimmungen des UN-Kaufrechts finden keine Anwendung.

## 9. Schlussbestimmungen

Mit dieser Vereinbarung werden allfällige frühere Vereinbarungen zwischen den Parteien unwirksam. Die Inanspruchnahme von Leistungen aspern.net hat ausschließlich unter Einhaltung der Verpflichtungen dieses Vertrages zu erfolgen. Nebenabreden, Vorbehalte, Änderungen oder Ergänzungen dieser AGB bedürfen zur Gültigkeit der Schriftform; das gilt auch für das Abweichen von diesem Schriftformgebot.

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein, so berührt dies die Verbindlichkeit der übrigen Bestimmungen und der unter ihrer Zugrundelegung geschlossenen Verträge nicht. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine wirksame, die dem Sinn und Zweck am nächsten kommt, zu ersetzen.